

---

## Ausgewählte Stoffe der IKSE (Stand: Oktober 2022)

---

Die „Ausgewählten Stoffe der IKSE“ charakterisieren die aktuell bedeutendsten Belastungen der Elbe und der Nebenflüsse im Einklang mit den überregionalen Strategien zur Erreichung der Umweltziele, zur Reduzierung signifikanter Belastungen mit Schadstoffen gemäß dem „Internationalen Bewirtschaftungsplans für die Flussgebietseinheit Elbe“ für den Zeitraum 2022 - 2027. Für diese Stoffe wird empfohlen, die langfristigen Trends der Reduzierung der Belastungen in den genannten Matrices zu verfolgen und auszuwerten, je nachdem, wie die jeweiligen Stoffe und Matrices die Belastung an den einzelnen Messstellen charakterisieren. Es handelt sich um Schwebstoffproben in den aufgeführten Fraktionen und um Gesamt-Wasserproben (unfiltriert, nicht abgesetzt).

Das Verzeichnis „Ausgewählte Stoffe der IKSE“ trat 2016 an die Stelle des Verzeichnisses der prioritären Stoffe der IKSE, die im Rahmen des Aktionsprogramms der IKSE erarbeitet und bis 2010 verwendet wurden. Der Charakter der Belastung der Elbe hat sich mit der Zeit verändert. Einige früher bedeutende Stoffe treten in den Hintergrund. Aus der Bearbeitung der Aspekte der Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) und der Meeresstrategie-Rahmenrichtlinie ergeben sich neue Anforderungen. Das führte 2022 zur Aktualisierung und Erweiterung der Stoffliste sowie der zu untersuchenden Matrices.

Im Verzeichnis „Ausgewählte Stoffe der IKSE“ sind die Stoffe des Sedimentmanagementkonzepts der IKSE für die Beobachtung der Gehalte im Schwebstoff enthalten. Auch Stoffe mit deutlich messbaren Befunden, die unter das nichterschöpfende Verzeichnis nach Anhang VIII der WRRL fallen, aber noch über keine Umweltqualitätsnorm verfügen, sollen im Längsschnitt der Elbe und ihrer Nebenflüsse langfristig beobachtet werden. Bewährte Langzeitbetrachtungen z. B. für Nährstoffe und Komplexbildner werden fortgeführt. In der Regel erfolgen für die ausgewählten Stoffe jährliche Untersuchungen an den Wächter- und Bilanzmessstellen.

Die Ergebnisse der Betrachtungen der „Ausgewählten Stoffe der IKSE“ können zu Bilanzierungen und Trendbetrachtungen herangezogen werden. Sie sind Indikator für die sich verändernden Belastungen in der Elbe. Dazu werden die Methoden für die Frachtberechnung aktualisiert und Auswertungsmöglichkeiten für die Betrachtung von Trends festgelegt. Im Rahmen der Auswertung der Ergebnisse des Internationalen Messprogramms Elbe wird über die Entwicklung der Stoffgehalte berichtet.

In der nachfolgenden Tabelle sind die Stoffe aufgeführt.

Tabelle: Liste der ausgewählten Stoffe der IKSE

Stoffklasse	Ausgewählter Stoff	Schwebstoff	Wasser
Metalle und Metalloide DE: < 63 µm CZ: < 20 µm Grenzprofil Schmilka/Hřensko: < 20 µm und < 63 µm	Quecksilber (Hg) <sup>21)</sup>	x	
	Cadmium (Cd) <sup>6)</sup>	x	x (gesamt)
	Blei (Pb) <sup>20)</sup>	x	x (gesamt)
	Zink (Zn)	x	x (gesamt)
	Kupfer (Cu)	x	x (gesamt)
	Nickel (Ni) <sup>23)</sup>	x	x (gesamt)
	Arsen (As)	x	x (gesamt)
	Chrom (Cr)	x	
Schwerflüchtige chlorierte Kohlenwasserstoffe Fraktion < 2 mm	α-Hexachlorcyclohexan (α-HCH) <sup>18)</sup>	x	
	β-Hexachlorcyclohexan (β-HCH) <sup>18)</sup>	x	
	γ-Hexachlorcyclohexan (γ-HCH) <sup>18)</sup>	x	
	p,p'DDT <sup>9b)</sup>	x	
	p,p'DDE <sup>9b)</sup>	x	
	p,p'DDD <sup>9b)</sup>	x	
	PCB-28	x	
	PCB-52	x	
	PCB-101	x	
	PCB-118	x	
	PCB-138	x	
	PCB-153	x	
	PCB-180	x	
	Pentachlorbenzen (PeCB) <sup>26)</sup>	x	
Hexachlorbenzen (HCB) <sup>16)</sup>	x		
PAK Fraktion < 2mm	Benzo(a)pyren (BaP) <sup>28)</sup>	x	x
	Anthracen <sup>2)</sup>	x	
	Fluoranthen <sup>15)</sup>	x	x
Zinnorganika Fraktion < 2mm	Tributylzinn-Kation (TBT) <sup>30)</sup>	x	
Dioxine / Furane / Dioxinähnliche PCB Fraktion < 2mm	Dioxine / Furane / Dioxinähnliche PCB <sup>37)</sup>	x	
Allgemeiner Güteparameter	Organisch gebundener Gesamtkohlenstoff (TOC)		x
Nährstoffe	Stickstoff gesamt (N <sub>ges.</sub> )		x
	Phosphor gesamt (P <sub>ges.</sub> )		x
Synthetische organische	Ethylendiamintetraessigsäure (EDTA)		x
Komplexbildner	Nitritotriessigsäure (NTA)		x
Arzneimittelwirkstoffe	Carbamazepin		x
	Diclofenac		x
	Gabapentin		x
	Ibuprofen		x
	Sulfamethoxazol		x
Pflanzenschutzmittel-Metaboliten	AMPA		x
	Metazachlor ESA		x
Industriechemikalien	Benzotriazol		x

**Anmerkung:**

x – relevante Matrix

Nummer hinter dem ausgewählten Stoff – Nummer, unter welcher der Stoff in der Richtlinie 2013/39/EU aufgeführt ist.